

Gunther Nickel

Die Schaubühne – Die Weltbühne

## **Kulturwissenschaftliche Studien zur deutschen Literatur**

Herausgegeben von

*Dirk Grathoff, Günter Oesterle und Gert Sautermeister*

In der Reihe „Kulturwissenschaftliche Studien zur deutschen Literatur“ werden Forschungsarbeiten veröffentlicht, die eine Erweiterung der tradierten germanistischen Arbeitsgebiete anstreben. Neben dem traditionellen Kanon ästhetischer Literatur sollen vernachlässigte Textgenres, etwa journalistische Prosa, Briefe und Berichte sowie Darstellungs- und Diskursformen technisierter Medien wie Radio, Film und Fernsehen berücksichtigt werden.

In methodisch-theoretischer Hinsicht werden im Rahmen literaturwissenschaftlicher Analysen unterschiedliche Ansätze – z.B. der kulturwissenschaftlichen Anthropologie und der Psychoanalyse, des Strukturalismus und der Gesellschaftswissenschaften – integrativ verbunden und auf ihre Ergiebigkeit für die traditionellen hermeneutischen, literarästhetischen und -historischen Verfahren erprobt.

Gunther Nickel

# Die Schaubühne – Die Weltbühne

*Siegfried Jacobsohns Wochenschrift  
und ihr ästhetisches Programm*

Westdeutscher Verlag

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

**Nickel, Gunther:**

Die Schaubühne – Die Weltbühne: Siegfried Jacobsohns

Wochenschrift und ihr ästhetisches Programm /

Gunther Nickel. – Opladen: Westdt. Verl., 1996

(Kulturwissenschaftliche Studien zur deutschen Literatur)

Alle Rechte vorbehalten

© 1996 Westdeutscher Verlag GmbH, Opladen

Der Westdeutsche Verlag ist ein Unternehmen der Bertelsmann Fachinformation.



Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Christine Huth, Wiesbaden

Gedruckt auf säurefreiem Papier

ISBN 978-3-531-12810-8      ISBN 978-3-322-93499-4 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-322-93499-4

# Die Schaubühne

Herausgeber  
Giegfried Jacobsohn



*• E. R. Weiß, 1906.*

*Westerheld u. Co. Verlag  
Berlin*

Umschlagentwurf von Emil Rudolf Weiß

## **Danksagung**

Für Unterstützung verschiedenster Art danke ich Gregor Ackermann (Aachen), Heinrich Allers (Oldenburg), Joachim Bergmann (Berlin), Dr. Mathias Bertram (Berlin), Antje Bonitz (Oldenburg), Stefanie Brauer (Potsdam), Dr. Sabine Fischer (Stuttgart), Frank Flechtmann (Berlin), Prof. Dr. Dirk Grathoff (Oldenburg), Hans-Jörg Hustedt (Oldenburg), Peter Jacobsohn (Wayland, Mass., USA), Ute Maack (Hamburg), Christiane Maaß (Oldenburg), Ingeborg Meyer-Voth (Oldenburg), Victor Otto (Berlin), Irina Renz (Stuttgart), Christoph Schottes (Oldenburg), Renke Siems (Oldenburg), Jürgen Westmann (Berlin).

## Zur Zitierweise

Zitiert wird nach den im Athenäum-Verlag, Königstein/Ts. erschienenen Reprints der *Schaubühne* (1980) und der *Weltbühne* (1978). Ein Register zur *Weltbühne* erstellte Holly 1989. Ein umfangreicheres, auf drei Bände angelegtes Register zur *Schaubühne* und *Weltbühne*, dessen erster Band bereits erschienen ist (Bergmann 1991), wird derzeit bearbeitet.

In den Anmerkungen wird die *Schaubühne* im folgenden mit Sb, die *Weltbühne* mit Wb abgekürzt. Es folgt nach dem Datum (mit Ausnahme der Jahrgänge 1905 und 1933) in römischen Ziffern die Angabe des Halbjahresbandes, dann die Seitenzahl. Bei Zitaten werden sämtliche Eigentümlichkeiten der Orthographie und Zeichensetzung belassen und alle Eingriffe durch eckige Klammern kenntlich gemacht. Hervorhebungen durch die zitierten Autoren sind einheitlich durch Kursivierung wiedergegeben. Alle Beiträge aus Zeitungen oder Zeitschriften werden mit Ausnahme von Sekundärliteratur nicht im Literaturverzeichnis aufgeführt. Sie lassen sich über das Personenregister und das Register der Periodika erschließen.

# Inhaltsverzeichnis

1.	»Die Rehbühner im Welt- und Bühnensumpf« – Das Thema und die Forschungslage	7
2.	Die deutsche Klassik als Leitbild. Ästhetische Prämissen der Theaterzeitschrift <i>Die Schaubühne</i>	23
3.	Die Theaterkritik der <i>Schaubühnen</i> -Jahre	36
4.	Das Selbstverständnis des theaterkritischen Schriftstellers	
4.1.	Die Debatte um Hermann Sudermanns »Die Verrohung in der Theaterkritik«	56 56
4.2.	Theodor Lessing contra Siegfried Jacobsohn und andere Zerwürfnisse	
4.2.1.	Darstellung	74
4.2.2.	Auswertung und Weiterung	82
5.	Von der Theaterkritik der <i>Schaubühne</i> zur Theaterkritik der <i>Weltbühne</i>	91
5.1.	Kritik der expressionistischen Dramatik	91
5.2.	Jacobsohn, Reinhardt und das Theater der 5000	104
5.3.	Die Volksbühne als Kunstbühne	115
5.4.	»Brecht wird sein, was Sudermann war« – Die Theaterkritik in der <i>Weltbühne</i> von 1919-1933	124
6.	Literarische Positionsbestimmung des politischen Journalismus	152
6.1.	Julius Bab und Siegfried Jacobsohn: Dualismus von Kunst und Politik	152
6.2.	Kurt Tucholsky: Changieren zwischen Kunst und Politik	159
6.3.	Carl von Ossietzky: Ästhetisierung der politischen Kritik	175
7.	<i>Die Weltbühne</i> und das Judentum	188
	Siegfried Jacobsohn-Bibliographie	
A)	Texte, die außerhalb der <i>Schaubühne</i> , <i>Weltbühne</i> oder dem <i>Jahr der Bühne</i> erschienen sind	207
B)	Briefe	240
	Literaturverzeichnis	248
	Register der Periodika	259
	Personenregister	261